

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abbildungsverzeichnis.....	XI
Tabellenverzeichnis	XV
1. Einführung	1
1.1 Offene Volkswirtschaften	1
1.1.1 Allgemeine gemeinsame Kennzeichen offener Volkswirtschaften ..	1
1.1.2 Besondere gemeinsame Kennzeichen offener Volkswirtschaften	1
1.2 Transformations- und Entwicklungsländer	2
1.2.1 Allgemeine gemeinsame Kennzeichen von Transformations- und Entwicklungsländern	2
1.2.2 Besondere gemeinsame Kennzeichen von Transformations- und Entwicklungsländern	2
1.3 Zur Integration der Reformländer in die Weltwirtschaft	3
2. Die offene Volkswirtschaft: Theoretische Grundlagen	7
2.1 Außenbeitrag, Leistungs- und Zahlungsbilanz (Einkommensanalyse)	7
2.1.1 Aufbau der Zahlungsbilanz	7
2.1.2 Zahlungsbilanz und Wirtschaftskreislauf	8
2.2 Devisenreserven, Geldbasis und Kreditschöpfung (Finanzierungsanalyse)	11
2.2.1 Die Beständebilanz der Notenbank	11
2.2.2 Die Vermögensbilanz eines Landes	14
2.2.3 Die Finanzierungsrechnung	15
2.2.4 Kredit- und Geldschöpfung in der offenen Volkswirtschaft	18

2.3 Intertemporale Analyse	24
2.3.1 Einführung: Leistungsbilanzdefizite und -überschüsse im zweiperiodigen Modell	24
2.3.2 Haushalte im Modell der intertemporalen Konsument- scheidung	25
2.3.3 Unternehmen im Modell der intertemporalen Konsumententscheidung	30
2.3.4 Von der Autarkie zum Außenhandel	33
2.4 Gütergruppen	37
2.4.1 Handelbare Güter	37
2.4.2 Nicht-handelbare Güter	37
2.4.3 Zwischengüter	40
3. Reformpolitik in offenen Volkswirtschaften	43
3.1 Politikzusammenhang	43
3.1.1 Zur Rechtfertigung von Liberalisierung und Stabilisierung	43
3.1.2 Das Spannungsfeld zwischen Liberalisierungspolitik und Stabilisierungspolitik im Reformprozeß	45
3.1.3 Liberalisierung und Stabilisierung im magischen Viereck der nationalen Wirtschaftspolitik von Reformländern	48
3.2 Liberalisierungspolitik	50
3.2.1 Liberalisierung des Finanzmarktes	50
3.2.1.1 Ausgangssituation in der komparativ statischen Analyse	50
3.2.1.2 Wirkungsanalyse	53
3.2.1.2.1 Produktions- und Einkommenseffekte	53
3.2.1.2.2 Preis- und Wechselkurseffekte	56
3.2.1.2.3 Verteilungseffekte	58
3.2.1.2.4 Monetäre Effekte und gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht	61
3.2.1.2.5 Beschäftigungseffekte	65
3.2.1.3 Intertemporale Analyse	69

3.2.2 Liberalisierung des Handelsverkehrs	74
3.2.2.1 Ausgangssituation	74
3.2.2.2 Modellvoraussetzungen	75
3.2.2.3 Wirkungsanalyse	76
3.2.2.3.1 Preiseffekte	76
3.2.2.3.2 Terms-of-Trade Effekte	79
3.2.2.3.3 Produktionseffekte	81
3.2.2.3.4 Verteilungseffekte	83
3.2.2.3.5 Realer Wechselkurs und Zahlungsbilanz	84
3.2.2.3.6 Handelsverkehrsliberalisierung und gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht	87
3.2.2.3.7 Beschäftigungseffekte	92
3.2.2.4 Intertemporale Analyse	96
3.2.3 Liberalisierung des Kapitalverkehrs	98
3.2.3.1 Ausgangssituation	98
3.2.3.2 Makroökonomische Rahmenbedingungen	99
3.2.3.3 Wirkungsanalyse	100
3.2.3.3.1 Preis- und Terms-of-Trade-Effekte	100
3.2.3.3.2 Produktionseffekte	105
3.2.3.3.3 Verteilungseffekte	110
3.2.3.3.4 Gesamtwirtschaftliche Effekte	111
3.2.3.3.5 Reale Wechselkurseffekte	116
3.2.3.3.6 Zinseffekte	120
3.2.3.3.7 Beschäftigungseffekte	121
3.2.3.3.8 Reallokations- und Wachstumseffekte	123
3.2.3.4 Intertemporale Analyse	126
3.3 Stabilisierungspolitik	131
3.3.1 Einführung	131
3.3.2 Geldpolitik	132
3.3.2.1 Ausgangssituation	132
3.3.2.2 Modellvoraussetzungen	133
3.3.2.3 Geldpolitische Kontraktion im Sinne des IWF	137

3.3.2.4	Der Programmierungsansatz des IWF	143
3.3.2.5	Preiseffekte bei den Nontradeables	151
3.3.3	Finanzpolitik	154
3.3.3.1	Einführung	154
3.3.3.2	Zins-, Einkommens-, Preis- und Zahlungsbilanzeffekte	154
3.3.3.3	Preiseffekte bei den Nontradeables	158
3.3.3.4	Budgetdefizit, Zahlungsbilanz und realer Wechselkurs	159
3.3.3.5	Intertemporale Analyse	161
3.3.4	Wechselkurspolitik	166
3.3.4.1	Einführung	166
3.3.4.2	Zahlungsbilanz- und Einkommenseffekte bei diskretionären Ab(Auf-)wertungen	167
3.3.4.3	Zahlungsbilanz- und Einkommenseffekte bei Fixierung des Wechselkurses (Wechselkurs als Anker)	174
3.3.4.4	Zahlungsbilanz- und Einkommenseffekte bei flexiblen Wechselkursen	177
3.3.4.5	Kosten und Nutzen einer Wechselkursfixierung	179
3.4	Implementierungsprobleme i. w. S.	182
3.4.1	Konsistenzprobleme	182
3.4.1.1	Einleitung	182
3.4.1.2	Horizontale Konsistenz wirtschaftspolitischer Maßnahmen im Reformprozeß	182
3.4.1.3	Vertikale Konsistenz wirtschaftspolitischer Maßnahmen im Reformprozeß	187
3.4.2	Die Anreizproblematik von Reformprogrammen	190
3.4.3	Timing und Sequencing im Reformprozeß	191
3.4.4	Implementierungsprobleme i. e. S.	197
3.4.4.1	Einleitung	197
3.4.4.2	Zur „Durchführbarkeit“ von Reformprogrammen	197
3.4.4.3	Zur „Durchsetzbarkeit“ von Reformprogrammen	199
	Personenverzeichnis	204
	Sachverzeichnis	206

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Die Geldangebotsfunktionen in der offenen Volkswirtschaft	22
Abbildung 2:	Einführende Darstellung des intertemporalen Modells	24
Abbildung 3:	Die intertemporale Budgetbeschränkung	27
Abbildung 4:	Die intertemporale Indifferenzkurve	28
Abbildung 5:	Positive temporäre Einkommensänderung (heute)	29
Abbildung 6:	Positive temporäre Einkommensänderung (morgen)	29
Abbildung 7:	Stationäre Volkswirtschaft im intertemporalen Ansatz	30
Abbildung 8:	Investitionsertragskurve im intertemporalen Ansatz	31
Abbildung 9:	Erhöhung des Barwertes des Einkommens durch Investitionen	31
Abbildung 10:	Die autarke Volkswirtschaft im intertemporalen Ansatz	33
Abbildung 11:	Die offene Volkswirtschaft im intertemporalen Ansatz	34
Abbildung 12:	Transportkosten als Bestimmungsgrund für (Nicht-) Handelsfähigkeit von Gütern	38
Abbildung 13:	Gütergruppen und gesamtwirtschaftliches Geldmarktgleichgewicht	39
Abbildung 14:	Überbewerteter Wechselkurs als Exportsteuer	47
Abbildung 15:	Produktions- und Konsumgleichgewicht bei verzerrten Zinssätzen	50
Abbildung 16:	Die Transformationskurve vor und nach einer Finanzmarktreform	53
Abbildung 17:	Einkommenseffekte im Finanzmarktliberalisierungsmodell	54
Abbildung 18:	Finanzmarktliberalisierung in der Edgeworth-Box	55
Abbildung 19:	Verteilungseffekte einer Finanzmarktreform	60
Abbildung 20:	Totales Gleichgewicht im Claassen-Modell	61
Abbildung 21:	Finanzmarktreform bei flexiblen Wechselkursen und nach unten flexiblen Preisen der Nontradeables	63
Abbildung 22:	Finanzmarktreform bei flexiblen Wechselkursen und nach unten rigiden Preisen der Nontradeables	64
Abbildung 23:	Finanzmarktreform bei festen Wechselkursen	65
Abbildung 24a:	Wirkungen von Finanzmarktreformen auf den Arbeitsmarkt (flexible Wechselkurse)	67
Abbildung 24b:	Wirkungen von Finanzmarktreformen auf den Arbeitsmarkt (flexible Wechselkurse und Preisrigiditäten)	68
Abbildung 25:	Wirkungen von Finanzmarktreformen auf den Arbeitsmarkt (feste Wechselkurse)	69

Abbildung 26:	Ausgangssituation vor der Kapitalmarktreform im intertemporalen Ansatz	70
Abbildung 27a:	(Vollkommene) Kapitalmarktreform I: Absenkung des Kreditzinses auf die Höhe des Einlagenzinses	71
Abbildung 27b:	(Vollkommene) Kapitalmarktreform II: Anhebung des Einlagenzinses auf die Höhe des Kreditzinses	72
Abbildung 28:	Gleichgewicht in Konsum und Produktion vor einer Handelsliberalisierung	74
Abbildung 29:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung in einem Drei-Güter-Ansatz	79
Abbildung 30:	Terms of Trade Effekte einer Handelsliberalisierung	80
Abbildung 31:	Reallokationseffekte einer Handelsliberalisierung	82
Abbildung 32a:	Verteilungseffekte einer Handelsliberalisierung (Entwicklungsländer)	83
Abbildung 32b:	Verteilungseffekte einer Handelsliberalisierung (Transformationsländer)	84
Abbildung 33:	Reale Wechselkurseffekte einer Handelsliberalisierung.....	85
Abbildung 34:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung auf das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht (flexible Wechselkurse ohne Preisrigiditäten)	89
Abbildung 35:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung auf das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht (flexible Wechselkurse mit Preisrigiditäten)	90
Abbildung 36:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung auf das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht (feste Wechselkurse)	91
Abbildung 37:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung auf den Arbeitsmarkt (flexible Wechselkurse)	92
Abbildung 38:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung auf den Arbeitsmarkt (feste Wechselkurse)	93
Abbildung 39:	Wirkungen einer Handelsliberalisierung in einem Drei-Güter-Ansatz	95
Abbildung 40:	Handelsliberalisierung als Ventil für unterschiedliche Präferenzen bei gleicher Kapitalproduktivität	97
Abbildung 41:	Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht im Tradeables-Nontradeables-Diagramm	99
Abbildung 42a:	Die Auswirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung in einer Drei-Gut-Welt (Fall 1)	101
Abbildung 42b:	Die Auswirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung in einer Drei-Gut-Welt (Fall 2)	103
Abbildung 43a:	Preiseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung (a)	104
Abbildung 43b:	Preiseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung (b)	104

Abbildung 44:	Allokationseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung in der kurzen Frist	105
Abbildung 45:	Allokationseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung in der mittleren Frist	107
Abbildung 46:	Kurz- und mittelfristige Allokationseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung	107
Abbildung 47:	Overshooting-Effekte im Allokationsprozeß nach einer Kapitalverkehrsliberalisierung	108
Abbildung 48:	Das Überschießen von Kapitalzuflüssen	109
Abbildung 49:	Langfristige Allokationseffekte einer Kapitalverkehrs- liberalisierung	110
Abbildung 50:	Verteilungseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung	111
Abbildung 51:	Wechselkurseffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung	112
Abbildung 52:	Die Wirkung einer Kapitalverkehrsliberalisierung im LS-LM-Modell	112
Abbildung 53:	Die Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung im Claassen-Modell bei flexiblen Wechselkursen	114
Abbildung 54:	Die Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung im Claassen-Modell bei festen Wechselkursen	116
Abbildung 55:	Die Entwicklung des realen Wechselkurses im Zuge einer Kapitalverkehrsliberalisierung	119
Abbildung 56:	Monetäre Effekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung bei festen Wechselkursen	1120
Abbildung 57:	Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung auf den Arbeitsmarkt (bei flexiblen Wechselkursen)	121
Abbildung 58:	Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung auf den Arbeitsmarkt (bei festen Wechselkursen)	122
Abbildung 59:	Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung im Tradeables-Nontradeables-Diagramm (kurze Frist)	124
Abbildung 60:	Wirkungen einer Kapitalverkehrsliberalisierung im Tradeables-Nontradeables-Diagramm (lange Frist)	125
Abbildung 61:	Angleichung der Realzinssätze durch Öffnung des Kapitalverkehrs	127
Abbildung 62a:	Wohlfandeffekte einer Kapitalverkehrsliberalisierung im intertemporalen Ansatz	128
Abbildung 62b:	Kapitalverkehr zwischen Transformations- bzw. Entwicklungsländern und Industrieländern	129
Abbildung 63:	Geldüberhang, offene Inflation und Stabilisierungsrezepte	133
Abbildung 64:	Alternative Konstellation auf dem Güter- und Geldmarkt im Hicks/Hansen-Diagramm	134

Abbildung 65:	Wirkungen von Geldmengenänderungen und Übertragung monetärer Impulse auf den Gütermarkt	135
Abbildung 66:	Zahlungsbilanzgleichgewicht und gesamtwirtschaftliche Güternachfrage	136
Abbildung 67:	Kontraktive Geldpolitik im Sinne der orthodoxen Schule des IWF	138
Abbildung 68:	Zur Interdependenz von formellem und informellem Kreditmarkt	139
Abbildung 69:	Kontraktive Geldpolitik im Sinne der heterodoxen Schule	141
Abbildung 70:	Geldmarktgleichgewicht im Polak-Modell des IWF	146
Abbildung 71:	Zahlungsbilanzgleichgewicht im Polak-Modell des IWF	147
Abbildung 72:	Totales Gleichgewicht im Polak-Modell des IWF	148
Abbildung 73:	Grenzen der Geldpolitik im Polak-Modell des IWF	150
Abbildung 74:	Restriktive Fiskalpolitik (orthodoxe Schule)	155
Abbildung 75:	Restriktive Fiskalpolitik (heterodoxe Schule)	156
Abbildung 76:	Effekte einer Zinsreform in Verbindung mit kontraktiver Fiskalpolitik	157
Abbildung 77:	Der Einfluß der Budgetpolitik auf Zahlungsbilanz und realen Wechselkurs	160
Abbildung 78:	Crowding-Out-Effekte von staatlichen Budgetdefiziten im intertemporalen Ansatz	163
Abbildung 79:	Die Wirkung von Budget-Defiziten auf Gegenwarts- und Zukunftsmarkt der Nontradeables	164
Abbildung 80:	Internes und externes Ungleichgewicht im Tradeables-Nontradeables-Diagramm	167
Abbildung 81:	Diskretionäre Abwertungen zur Herstellung von internem und externem Gleichgewicht	169
Abbildung 82:	Diskretionäre Abwertungen zur Abwehr von Dutch-Disease-Effekten	170
Abbildung 83:	Diskretionäre Abwertungen im Polak-Modell des IWF	174
Abbildung 84:	Fixierung des Wechselkurses und Stabilisierungspolitik im Corden-Modell	175
Abbildung 85:	Flexible Wechselkurse und Stabilisierungspolitik im Corden-Modell	178
Abbildung 86:	Einkommensverläufe nach Wirtschaftsreformen	191

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Der Aufbau der Zahlungsbilanz	8
Tabelle 2:	Aufbau der Notenbankbilanz	11
Tabelle 3:	Die konsolidierte Bilanz der Kreditinstitute	12
Tabelle 4:	Aufbau der Bilanz des Bankensystems	13
Tabelle 5:	Die Vermögensbilanz eines Landes	14
Tabelle 6:	Das „magische Viereck“ von Stabilisierung und Liberalisierung im Reformprozeß	48
Tabelle 7:	Stabilitätspolitische Freiheitsgrade bei liberalisiertem Kapitalverkehr	184
Tabelle 8:	Übersicht ausgewählter Sequencing-Vorschläge	194